



Detailansicht des Registereintrags

Christ & Company GmbH & Co. KG

Aktuell seit 21.07.2026 10:20:16

Kommanditgesellschaft (KG)

Registernummer:	R007342
Ersteintrag:	23.04.2025
Letzte Änderung:	21.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater
Kontaktdaten:	Adresse: Kurfürstendamm 212 10719 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493084712560 E-Mail-Adressen: kontakt@christundcompany.com Webseiten: https://christ-company.com/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

530.001 bis 540.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

3,85

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Emil Graeber**
Funktion: Managing Director
2. **Matthias Zeller**
Funktion: Managing Director

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (23):

1. **Rolf Kleine**
2. **Katharina von Borcke**
3. **Heike Bär**
4. **Yvonne Mäntele**
5. **Dr. Beate Kummer**
6. **Dr. Nils aus dem Moore**
7. **Jada Henkel**
8. **Mariami Dzidziguri**
9. **Jonathan Ostertag**
Tätigkeit bis 02/25:
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
10. **Anastasia Vishnevskaya-Mann**
Tätigkeit bis 03/25:
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
11. **Topsy Rödler**
12. **Sarah Wrede**
13. **Alexander Reinhardt**
14. **Dr. Roland Philippi**
Tätigkeit bis 11/24:
Staatssekretär
im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) oder dessen
Geschäftsbereich
15. **Tyson Barker**
16. **Marco Achinger**
Tätigkeit bis 03/25:
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

17. **Anatoliy Goldyrev**

18. **Miles Lindsay**

19. **Sharon Bofinger**

20. **Dr. Jens Zimmermann**

Tätigkeit bis 03/25:

Mitglied des Deutschen Bundestages

21. **Tobias Luthe**

22. **Emil Graeber**

23. **Matthias Zeller**

Mitgliedschaften (5):

1. Atlantik-Brücke e.V.
2. BVES Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V.
3. Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V.
4. Europäische Bewegung Deutschland e.V.
5. Bundesverband der Künstlichen Intelligenz in Deutschland e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (80):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Arzneimittel; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Extremismusbekämpfung; Kriminalitätsbekämpfung; Terrorismusbekämpfung; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Kultur; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Arbeitslosenversicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente / Alterssicherung; Tourismus; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Artenschutz / Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Bundeswehrangelegenheiten; Rüstungsangelegenheiten; Verteidigungspolitik; Sonstiges

im Bereich "Verteidigung"; Automobilwirtschaft; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Versicherungswesen; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst sowie durch die Beauftragung weiterer Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zum Zwecke der Interessenvertretung führt Christ & Company (C & C) Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, um sich hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern auszutauschen, die für die Mandantinnen und Mandanten von Bedeutung sind.

Dabei geht es unter anderem um innovative Technologien, allgemeine Fragen zur Regulatorik und zu Transformationsprozessen in Industrie und Verkehr, wobei auch die Herausforderungen zum Schutz des Klimas und die Dekarbonisierung der Wirtschaft thematisiert werden. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Lage zu geben.

Im Zuge dessen werden auch parlamentarische Abende und Diskussionsveranstaltungen durchgeführt. Zu diesen werden Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen. C & C vertritt Unternehmen unter der Voraussetzung, dass ein positiver Beitrag zum Gemeinwohl gewährleistet ist. Dies geschieht in der Überzeugung, dass ein intensiver Austausch zwischen Akteuren der Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und Politik erforderlich ist.

C & C ist Teil der Christ Group. Aufgrund dieser Zugehörigkeit erfolgt auch die Betreuung von Mandanten im Auftrag von Unternehmen der Christ Group.

Konkrete Regelungsvorhaben (57)

1. **Änderungsgesetz zum Tierhaltungskennzeichnungsgesetz: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle**

Beschreibung:

Ausweitung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes auf die Außer-Haus-Verpflegung mit dem Ziel der Realisierung eines identischen Transparenzniveaus in der Außer-Haus-Verpflegung wie es im LEH vorgesehen ist.

Betroffenes geltendes Recht:

TierHaltKennzG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

2. **Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung**

Beschreibung:

Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung der Transformation der Tierhaltung in Deutschland.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

3. **AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung**

Beschreibung:

Beibehaltung des Status quo des gegenwärtig gültigen und über die UTP-Richtlinie bereits in weiten Teilen hinausgehenden Agrarorganisationen- und Lieferkettengesetzes.

Betroffenes geltendes Recht:

AgrarMSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

4. **Vorzeitige Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG**

Beschreibung:

Vorzeitige Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes (EPBD) in deutsches Recht zur Ermöglichung eines bedarfsgerechten Ladeinfrastrukturaufbaus

Betroffenes geltendes Recht:

GEIG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]

5. **Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse**

Beschreibung:

Die Richtlinie 2014/31 EU (Anhang I Nr. 14 Absatz 4 Wort "ausgedruckt" ("printed")): verhindert, dass Kunden den Kassensbon in digitaler und nicht in ausgedruckter Form erhalten, wenn ein gewogener Artikel mit verkauft wurde. Anhang I Nr. 14 der Richtlinie sieht vor, dass „alle Angaben über sämtliche Vorgänge deutlich, unmissverständlich und übersichtlich auf einem Bon oder Etikett für den Kunden ausgedruckt werden“ müssen. Es sollte genügen, dass der Kunde einen digitalen Nachweis über den Wiegevorgang erhält, der analog zu einem ausgedruckten physischen Kassensbon sämtliche relevanten Informationen enthält.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 129/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11306 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie - (Viertes Bürokratieentlastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; E-Commerce [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

6. Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE

Beschreibung:

Verankerung einer positiven ökologischen Lenkungswirkung bei der Ausgestaltung einer möglichen Umlage der EU-Plastikabgabe in Deutschland mit dem Ziel die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten nicht zu gefährden.

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

7. Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG

Beschreibung:

Ökologische Modulation der Lizenzentgelte für Verpackungen durch Schaffung eines privatwirtschaftlichen Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG mit dem Ziel, die Umstellung auf hochgradig recyclingfähige Verpackungen und den Einsatz von Rezyklaten zu fördern.

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

8. Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR

Beschreibung:

Anerkennung von ökologisch optimierten Getränkeverpackungen bei etwaigen Mehrwegangebots- und Rücknahmepflichten und nationale Umsetzung der Pooling-Option aus der EU-Verpackungsverordnung (PPWR).

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

9. Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten**Beschreibung:**

Verhältnismäßige und praxistaugliche Ausgestaltung der Rücknahme- und Verbraucherinformationspflichten bei Elektroaltgeräten für Handelsunternehmen. Darüber hinaus Hinwirken auf eine Weiterentwicklung der Herstellerverantwortung, eine Eindämmung des Brandrisikos durch unsachgemäß entsorgte Lithium-Ionen-Akkus und eine sachgerechte Einbeziehung des Onlinehandels.

Referentenentwurf:

Referentenentwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (20. WP) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Datum der Veröffentlichung: 15.04.2024

Federführendes Ministerium: BMUV (20. WP) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

ElektroG 2015 [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

10. Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung**Beschreibung:**

Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des deutschen Batterierechts an die EU Batterieverordnung. Einräumung einer Ausnahme von den Händler-Rücknahmepflichten bei beschädigten Lithium-Altzellen und Absenkung der Mindestabholmenge für LV-Batterien.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/13953 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Batterierechts an die Verordnung (EU) 2023/1542 (Batterierecht-EU-Anpassungsgesetz - Batt-EU-AnpG)

Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

BattG [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

11. Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung**Beschreibung:**

Verhältnismäßige und möglichst bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung mit dem Ziel, die Getrenntsammlung und Recyclingquote von

gewerblichen Abfällen zu verbessern. Beibehaltung der bisherigen Ausnahmeregelung bei der Vorbehandlungspflicht und der Zulässigkeit der Kaskadenvorbehandlung.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13950 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Verordnung zur Stärkung der Bewirtschaftung von gewerblichen Siedlungsabfällen und bestimmten Bau- und Abbruchabfällen

Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMUV) (20. WP): Erste Verordnung zur Änderung der Gewerbeabfallverordnung (20. WP) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

GewAbfV 2017 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

12. Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-) Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung

Beschreibung:

Weiterentwicklung der Sammlung, des Recyclings und der erweiterten Herstellerverantwortung für Alttextilien im Rahmen der Novelle des deutschen Kreislaufwirtschaftsgesetzes. Die Bundesregierung soll zudem dazu bewogen werden, sich diesbezüglich auch bei den Arbeiten an Ökodesign-Richtlinien und deren delegierten Rechtsakten auf EU-Ebene einzusetzen.

Betroffenes geltendes Recht:

KrWG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

13. Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels

Beschreibung:

Die baurechtliche Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels soll hinsichtlich der Kopplung an son. Sortimente, der zulässigen Verkaufsflächengrößen, Lagevoraussetzungen und Möglichkeit für Typengenehmigungen aktualisiert und angepasst werden.

Betroffenes geltendes Recht:

BauNVO [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Ländlicher Raum [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]; Stadtentwicklung [alle RV hierzu]

14. Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte

Beschreibung:

Einer zügigen Einstellung dringend benötigter ausländischer Fachkräfte stehen unter anderem verzögernde Visa- und andere Antragsverfahren entgegen. Hinsichtlich der Verfahrensdauer existieren erhebliche Unterschiede zwischen einzelnen Gebietskörperschaften. Um die Verfahrensdauer zu vereinheitlichen bzw. zu beschleunigen, bedarf es besserer Durchsetzungsbedingungen bestehender Gesetzesvorgaben in den Gebietskörperschaften.

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Integration [alle RV hierzu]; Migration [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht /Arbeitsbedingung

15. Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate

Beschreibung:

Verschiebung der nationalen Umsetzung um 12 Monate sowie Schaffung praxistauglicherer Schnittstellen, die handelsgerecht große Anzahlen verarbeiten können und Kleinbauern befähigen, die geforderten Informationen bereitzustellen.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

16. Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly

Beschreibung:

Umfassende Zulassung von Lebensmittelabfällen als Futtermittel für Insekten wie die Black Soldier Fly

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

17. Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel

Beschreibung:

Etablierung einer Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, damit Kundinnen und Kunden die Klimawirkung ihres Einkaufs erkennen können.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

18. Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung

Beschreibung:

Zulässiger Vertrieb von Mineralwasser aus einer Quelle unter verschiedenen Markennamen, bei namentlicher Nennung der betreffenden Quelle.

Betroffenes geltendes Recht:

Min/TafelWV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

19. Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins**Beschreibung:**

Beschleunigung der Zulassungsverfahren und stärkere Unterstützung für das Inverkehrbringen von Lebensmitteln, die auf Smart Proteins basieren.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

20. Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten**Beschreibung:**

Ein fairer Wettbewerb erfordert die Einhaltung gleicher Vorschriften und Verpflichtungen für alle Marktteilnehmer. Dazu braucht es ein einheitliches europäisches Level Playing Field, das nur durch konsequente Umsetzung des geltenden Rechts auf europäischer und Bundesebene gewährleistet werden kann. Produkt-, Verbraucher und Lauterbarkeitsrecht müssen von allen Marktteilnehmern eingehalten, die EU-Zollreform (Abschaffung der 150-Euro-Zollfreigrenze) umgesetzt und Vollzugsdefizite zur Schaffung von Transparenz angezeigt werden. Der Ausbau personeller Kapazitäten in den Zoll- und Marktüberwachungsbehörden ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung geltender Vorschriften.

Betroffenes geltendes Recht:

DDG [alle RV hierzu]; UrhG [alle RV hierzu]; ProdHaftG [alle RV hierzu]; UStG 1980 [alle RV hierzu]; ZollVG [alle RV hierzu]; ProdSG 2021 [alle RV hierzu]; BGB [alle RV hierzu]; UWG 2004 [alle RV hierzu]; BDSG 2018 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

E-Commerce [alle RV hierzu]

21. Beschleunigung von Netzanschlüssen**Beschreibung:**

Grundvoraussetzung für einen schnellen Netzanschluss sind ausreichend Leistungsreserven vor Ort. Fehlende Anschlusskapazitäten in der Nieder- und Mittelspannung verzögern den Anschluss von Filialen, Lagern und stromintensiven Abnehmern. Es braucht zügige, bundesweit einheitliche Netzanschlussverfahren und einen bedarfsgerechten Netzausbau auf allen Netzebenen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/14199 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts im Bereich der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung

Zuvor:

Referentenentwurf (BMWK) (20. WP): Referentenentwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes im Bereich der Endkundenmärkte, des Netzausbaus und der Netzregulierung sowie Referentenentwurf einer Verordnung zur Änderung der Marktstammdatenregisterverordnung (20. WP) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

22. **Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR)**

Beschreibung:

Die Bundesregierung soll bewogen werden, ggü. der EU-Kommission darauf hinzuwirken, bei der Gestaltung der delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung folgende Punkte zu berücksichtigen: bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

23. **Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht**

Beschreibung:

Die Bundesregierung soll bewogen werden, bei der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung – insbesondere bei den Artikeln 29 und 47 – in Deutschland, folgende Punkte zu berücksichtigen: bürokratiearme Umsetzung, Praxistauglichkeit, Technologie- und Systemoffenheit, Materialunabhängigkeit, Nutzung privatwirtschaftlicher und wettbewerblicher Strukturen.

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

24. **Digitalisierbarkeit steuerlicher Prozesse, Steuerbescheide in digitaler Form**

Beschreibung:

Bestehende Steuergesetze sowie zukünftige Gesetzesvorhaben sollten auf die Digitalisierbarkeit überprüft werden. Steuerbescheide zu allen Steuererklärungen, welche in

digitaler Form abzugeben sind, sollten auf Antrag des Steuerpflichtigen ebenfalls in digitaler Form an diesen übermittelt werden können. Wir setzen uns dafür ein, Prozesse für die Finanzverwaltung und die Wirtschaft durch die genannten Maßnahmen effizienter und schlanker zu gestalten.

Betroffenes geltendes Recht:

GewStG [alle RV hierzu]; AO 1977 [alle RV hierzu]; UStG 1980 [alle RV hierzu]; EStG [alle RV hierzu]; GrEStG 1983 [alle RV hierzu]; GrStG 1973 [alle RV hierzu]; StromStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

25. **KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente**

Beschreibung:

Praktikable und dem Kinderschutz entsprechende Regelungen, die auch den Bereich der Verpackungsdesigns erfassen.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

26. **Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts**

Beschreibung:

Der Gesetzgeber soll im Rahmen des Gestaltungsspielraums der EU-Arbeitszeitrichtlinie dazu bewogen werden, eine Abkehr von der Tageshöchst Arbeitszeit hin zu einer Wochenhöchst Arbeitszeit, die Aufgabe des Kalendertagesbezugs für die Gewährung der wöchentlichen Ruhezeit sowie die Wahrnehmung der Abweichungs- und Ausnahmetatbestände des Unionsrechts in Betracht zu ziehen. Begrüßenswert wäre es zudem, wenn die arbeitszeitrechtlichen Bestimmungen für den (Lebensmittel-)Einzelhandel im Vorfeiertagsgeschäft gelockert würden.

Betroffenes geltendes Recht:

ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingung

27. **Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen**

Beschreibung:

Hinwirken auf verbesserte Baubedingungen durch Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen: Stärkung der gemeindlichen Kompetenzen bei der Bauleitplanung; zeitliche Verkürzung von Bebauungsplanverfahren; Vereinfachung und Verschlankung in Rechtsschutzverfahren; Genehmigungsfiktion von Baugenehmigungen nach Ablauf von Fristen; Vereinheitlichung der länderspezifischen Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels (Landesentwicklungspläne); Flexibilisierung des Umgangs mit geltenden Bebauungsplänen

sowie Anpassung der Technischen Anleitung Lärm, indem eine Verlagerung der Messpunkte („Innenmessung statt Außenmessung“) sowie eine signifikante Erhöhung der Lärmwertgrenzen in Betracht gezogen wird.

Betroffenes geltendes Recht:

BBauG [alle RV hierzu]; BauNVO [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]

28. Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen VerwaltungscLOUD Strategie (DVS)

Beschreibung:

Unterstützung der Bundesregierung bei der Umsetzung der Deutschen VerwaltungscLOUD-Strategie (DVS), die mit dem Multi-Cloud-Ansatz einen zentralen Bestandteil zur Stärkung der digitalen Souveränität der öffentlichen Verwaltung darstellt. Eintreten für eine praxisnahe Umsetzung des verfolgten Multi-Cloud-Ansatzes, bei dem klare Anforderungen für alle Marktteilnehmer definiert werden und ein Level Playing Field für alle Cloud Service Provider verfolgt wird.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

29. Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG

Beschreibung:

Wir setzen uns für eine richtliniennahe Umsetzung der NIS2-Richtlinie der EU im Rahmen der nationalen Umsetzung ein. Wir plädieren für die Vermeidung von Doppelzuständigen im Rahmen von Meldepflichten, europaweit einheitliche Nachweis-, Melde- und Registrierungspflichten sowie die Leistungs-/Arbeitsfähigkeit des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und die staatliche Vorbildfunktion.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 380/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BSIG 2009 [alle RV hierzu]; BSI-KritisV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

30. Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland

Beschreibung:

Unterstützung einer bürokratiearmen, anwenderfreundlichen und global anschlussfähigen nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland, mit klar geregelten Zuständigkeiten, ausreichender Ausstattung der zuständigen Behörden sowie schlank gestalteten Dokumentationspflichten und einheitlicher Implementierung in EU-Mitgliedstaaten.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kommunikations- und Informationstechnik [\[alle RV hierzu\]](#)

31. Umsetzung der EU-Pauschalreiserichtlinie

Beschreibung:

Die EU-Kommission hat im Herbst 2023 einen Entwurf zur Revision der Pauschalreiserichtlinie vorgelegt. Dieser wird derzeit in Brüssel beraten. EU-Parlament und EU-Rat befassen sich mit diesem Dossier. Deshalb bildet sich auch die deutsche Bundesregierung (Federführung BMJ) dazu derzeit eine politische Meinung. Nach Abschluss des Gesetzgebungsvorhabens in Brüssel muss das dortige Ergebnis in deutsches Recht umgesetzt werden.

Bundesrats-Drucksachennummer:

[BR-Drs. 24/24 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie (EU) 2015/2302 zur wirksameren Gestaltung des Schutzes von Reisenden und zur Vereinfachung und Klarstellung bestimmter Aspekte der Richtlinie

Betroffenes geltendes Recht:

[BGB](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Tourismus [\[alle RV hierzu\]](#)

32. Integration der Kreuzfahrt in die Nationale Tourismusstrategie der Bundesregierung

Beschreibung:

Anerkennung der Kreuzfahrt als wichtiger und planbarer Teil der Tourismuswirtschaft in Deutschland, insbesondere für die deutschen Küstenregionen, aber auch darüber hinaus. Berücksichtigung der Erfolge der Kreuzfahrtindustrie auf dem Weg zur Klimaneutralität und ihrer Rolle als wichtiger Teil der deutschen Tourismuswirtschaft.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/2690 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Eckpunkte zur Weiterentwicklung der Nationalen Tourismusstrategie - Nachhaltigen Tourismus wettbewerbsfähig gestalten

Zuständiges Ministerium: [BMWK \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#);
Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#);
Schifffahrt [\[alle RV hierzu\]](#); Tourismus [\[alle RV hierzu\]](#)

33. **Integration der Kreuzfahrt in die Nationalen Hafenstrategie der Bundesregierung für die See- und Binnenhäfen**

Beschreibung:

Anerkennung der Wichtigkeit der Hafenwirtschaft in Deutschland, daher braucht es eine moderne und angemessene Finanzierung und Ausbau bestehender Strukturen in einem konstruktiven Dialog zwischen Bund, Ländern, Hafenstädten und Wirtschaft

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/10900 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Nationale Hafenstrategie der Bundesregierung für die See- und Binnenhäfen

Zuständiges Ministerium: [BMDV \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#);
Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Schifffahrt [\[alle RV hierzu\]](#); Tourismus [\[alle RV hierzu\]](#);
Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#)

34. **Interessenvertretung mittelständischer Batterie-Recyclingunternehmen bei Ausarbeitung des Regelungsentwurfes**

Beschreibung:

Ziel der Interessenvertretung ist es, die Umsetzung der EU-Batterieverordnung in deutsches Recht so auszugestalten, dass mittelständische Batterie-Recyclingunternehmen durch realistische, praxistaugliche und wettbewerbsfaire Vorgaben gestärkt werden und so ihren Beitrag zur Entwicklung eines nachhaltigen und tragfähigen Recyclingkreislaufs zu unterstützen.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/13953 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Batterierechts an die Verordnung (EU) 2023/1542 (Batterierecht-EU-Anpassungsgesetz - Batt-EU-AnpG)

Zuständiges Ministerium: [BMUV \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

35. **Betriebsrentenstärkungsgesetz II**

Beschreibung:

Ziel ist, digitale, kosteneffiziente und transparente Strukturen in der bAV zu fördern.

Im Mittelpunkt stehen die Themen Kostentransparenz, Übertragbarkeit von Anwartschaften, Öffnung des Sozialpartnermodells für nicht tarifgebundene Unternehmen sowie die Nutzung technologischer Lösungen zur Vereinfachung der Verwaltung.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/1859 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Stärkung der betrieblichen Altersversorgung und zur Änderung anderer Gesetze (Zweites Betriebsrentenstärkungsgesetz)

1. Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMAS): Zweites Gesetz zur Änderung des Betriebsrentengesetzes und zur Änderung anderer Gesetze (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

BetrAVG [alle RV hierzu]; VAG 2016 [alle RV hierzu]; EStG [alle RV hierzu]; PFAV [alle RV hierzu]; VVG 2008 [alle RV hierzu]; VVGEG [alle RV hierzu]; SGB 4 [alle RV hierzu]; SGB 12 [alle RV hierzu]; SGB 10 [alle RV hierzu]; SGB9uaÄndG [alle RV hierzu]; SGB 6 [alle RV hierzu]; SvEV [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Versicherungswesen [alle RV hierzu]

36. Änderung des Steuerberatungsgesetzes**Beschreibung:**

Reform des Steuerberatungsgesetzes, Bemühungen zu einer konformen Öffnung des Marktes

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/4550 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Neunten Gesetzes zur Änderung des Steuerberatungsgesetzes und zur Änderung weiterer steuerrechtlicher Vorschriften

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMF): Entwurf eines Neunten Gesetzes zur Änderung des Steuerberatungsgesetzes (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

StBerG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Öffentliches Recht [alle RV hierzu]

37. Umsetzung des Cloud Sovereignty Framework Version 1.2.1 aus Oct. 2025 in lokales Recht**Beschreibung:**

Die Umsetzung des "Cloud Sovereignty Framework Version 1.2.1 – Oct. 2025" in lokales Recht ist für uns von Interesse. Um dem Cloud Sovereignty Framework als Anbieter vollständig zu entsprechen, müssen Cloud-Dienste ohne Lock-in zu anderen EU-Clouds migrierbar sein. Daten und Workloads müssen exportierbar, dokumentiert und wiederherstellbar sein.

Das Konstrukt, dass Codesphere als Virtual Cloud Provider verfolgt, ist noch nicht Teil der EU-Vorlage und kann auch nur mittelbar hergeleitet werden. Wir glauben aber, dass es sehr im Interesse der Bundesrepublik Deutschland liegen müsste, über einen Virtual Cloud Provider die Angebote der "normalen" Cloud Provider souverän zu machen. Diese Anerkennung suchen wir durchzusetzen.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [\[alle RV hierzu\]](#)

38. **Überarbeitung des EnEfG**

Beschreibung:

Ziel der Interessensvertretung ist es, die Überarbeitung des Energieeffizienzgesetzes (EnEfG) so auszugestalten, dass die Effizienzanforderungen, Abwärme- und Managementsystempflichten für Rechenzentren technologieoffen, investitionsfreundlich und an die spezifischen Bedarfe und die Realitäten von KI-Infrastrukturen angepasst werden.

Betroffenes geltendes Recht:

[EnEfG \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

39. **Neuordnung des Netzzanschlussverfahren**

Beschreibung:

Ziel der Interessensvertretung ist es, die Neuordnung des Netzzanschlussverfahrens so auszugestalten, dass in kapazitätsbegrenzten Netzen transparente, standardisierte Regelungen gelten und großskalige KI-Rechenzentren beim Zugang zu Netzzanschlusskapazitäten gleichberechtigt berücksichtigt werden.

Betroffenes geltendes Recht:

[EnWG 2005 \[alle RV hierzu\]](#); [EEG 2014 \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

40. **Umsetzung der kommunalen Abwasserrichtlinie (EU)**

Beschreibung:

Die derzeitige Regelung der zu Folge 80% der Finanzierung alleine durch die Kosmetik- und Pharmaindustrie getragen werden soll, betrachten wir jedoch als unfaire und diskriminierend. Die Bundesregierung soll daher dazu bewogen werden, gegenüber der EU-Kommission darauf hinzuwirken, dass eine frühzeitige Revision mittels des Omnibusverfahren angestrebt wird.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

41. Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen (GeDIG)

Beschreibung:

Einsatz für eine innovationsfreundliche und wettbewerbsneutrale Ausgestaltung des rechtlichen Rahmens für digitale Gesundheits- und Patientenanwendungen, insbesondere hinsichtlich der Anforderungen an Plattformlösungen im Bereich Terminvermittlung, Patientenkommunikation und der Ausweitung des digitalen Versorgungszuganges.

Referentenentwurf:

Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 06.05.2026

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]

42. Gesetz zur Reform der Notfallversorgung

Beschreibung:

Vermeidung der Beeinträchtigung des Mehrwerts digitaler Anwendungen und Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen durch Einsetzen für eine praktikable und anbieterneutrale Regulierung bei der Einbindung von Patienten- und Terminplattformen zur Unterstützung der ambulanten Akutversorgung.

Referentenentwurf:

Gesetz zur Reform der Notfallversorgung (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.11.2025

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

43. Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft

Beschreibung:

Ausweitung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes auf weitere Tierarten sowie auf die Außer-Haus-Verpflegung. Zielsetzung ist die Realisierung eines identischen Transparenzniveaus in der Außer-Haus-Verpflegung, wie es im Lebensmitteleinzelhandel vorgesehen ist; Hinwirken auf praktikable Downgrading-Optionen, ohne die Erforderlichkeit der Kennzeichnung des Rohstoffanteils aus höherer Haltungsform; Hinwirken auf einheitliche Auslegung und Stärkung der deutschen Landwirtschaft durch Verbindung von Haltung und Herkunft.

Betroffenes geltendes Recht:

TierHaltKennzG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

44. **Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht**

Beschreibung:

Nach dem Beschluss des BGH vom 13.05.2025 zum Streit um die „allgemeine“ Kundenanlage nach § 3 Nr. 24a EnWG, mit dem der BGH klarstellt, dass dieser zentrale Begriff des deutschen Energiewirtschaftsrechts nur noch einen geringen Anwendungsbereich hat, empfiehlt es sich, zügig Rechtssicherheit zu schaffen. Insbesondere sollte unnötiger bürokratischer Mehraufwand für Unternehmen möglichst vermieden werden. Sofern es einer Zwischenlösung bedarf, ist die Regulierung auf das europarechtlich erforderliche Mindestmaß zu begrenzen. Eine Änderung der Elektrizitätsbinnenmarkttrichtlinie auf europäischer Ebene ist in diesem Fall anzustreben, um dezentrale Versorgungskonzepte wie bislang ohne Regulierung umsetzen zu können.

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

45. **Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets**

Beschreibung:

Berücksichtigung von etablierten Anbietern von Online-Plattformen zur Konzeptionierung der nach der eIDAS-Verordnung geforderte EUDI-Wallet im öffentlichen Architektur- und Konsultationsprozess und für einen erfolgreichen Aufbau und Betrieb der EUDI Wallet.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

46. **Aufbau des Deutschland-Stacks**

Beschreibung:

Begleitung der Diskussionen zum Aufbau eines interoperablen und europäisch anschlussfähigen souveränen Deutschland-Stack, wie im Koalitionsvertrag der Bundesregierung vereinbart, sowie der Umsetzung der Anforderungen an den Deutschland-Stack, um den spezifischen Anforderungen der digitalen Verwaltung gerecht zu werden.

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

47. Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz

Beschreibung:

Im Rahmen eines Änderungsgesetzes streben wir eine praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetzes (EnEfG) an, um die Berichts-, Dokumentations- und Umsetzungspflichten sowie die Regelungen für Rechenzentren praxistauglicher auszugestalten. Dazu gehören Umsetzungspflichten gemäß § 9, Abwärmenutzungspflichten in §11 (3), Änderungen der PUE-Vorgaben in §11 (1), (2), Berichtspflichten gemäß § 13, Abwärmemeldungen nach § 17 sowie eine Klarstellung der Definition von Rechenzentren § 3 Nr. 24.

Referentenentwurf:

Gesetz zur Beschleunigung der Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 04.05.2026

Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EnEfG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

48. Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich

Beschreibung:

Die Reform der Netzentgeltsystematik im Rahmen des Agnes-Prozesses sowie von § 19 Abs. 2 StromNEV sollte im Lichte des zu stärkenden Rechenzentrumsstandorts ausgestaltet werden. Die dauerhafte Verlängerung und Ausweitung der Strompreiskompensation sollte auch auf Rechenzentren angewendet werden, um die hohen Stromkosten zu dämpfen. Überlegungen zum Industriestrompreis sollten Rechenzentren mitberücksichtigen.

Betroffenes geltendes Recht:

EnEfG [alle RV hierzu]; StromNEV [alle RV hierzu]; BImSchV 44 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]

49. Praxisnahe Umsetzung des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen

Beschreibung:

Bestreben einer Anpassung des § 315 b HGB zur gleichwertigen Umsetzung der CSRD für inner- und außereuropäische Unternehmen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/1857 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen in der durch die Richtlinie (EU) 2025 /794 geänderten Fassung
Zuständiges Ministerium: BMJV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

50. **Sicherung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von Mineralwasser und anderen Lebensmitteln**

Beschreibung:

Begleitung und Bewertung der Weiterentwicklung des Ernährungssicherstellungs- und Vorsorgegesetzes mit Blick auf eine krisenfeste, nachhaltige und verlässliche Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und Trinkwasser. Ziel ist die Stärkung der staatlichen Vorsorge, klarer Zuständigkeiten sowie praxistauglicher Vorgaben für Unternehmen der Ernährungswirtschaft und kritischer Infrastrukturen unter Berücksichtigung von Resilienz, Nachhaltigkeit und Versorgungssicherheit.

Betroffenes geltendes Recht:

ESVG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

51. **Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung**

Beschreibung:

Begleitung und Bewertung der Weiterentwicklung des Wassersicherungsgesetzes mit dem Ziel, die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser in Krisen und Notlagen dauerhaft abzusichern. Im Fokus stehen klare Zuständigkeiten, praktikable Vorsorgemechanismen sowie verlässliche Rahmenbedingungen für Betreiber kritischer Wasserinfrastrukturen unter besonderer Berücksichtigung von Resilienz, Versorgungssicherheit und nachhaltigem Ressourcenschutz.

Betroffenes geltendes Recht:

WasSiG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]

52. **Strategische Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und nachhaltigen Trinkwasserversorgung**

Beschreibung:

Die nationale Wasserstrategie soll die Trinkwasserversorgung langfristig sichern und die Resilienz kritischer Infrastrukturen, insbesondere durch die Einbindung der Mineralwasserbranche, gegenüber dem Klimawandel stärken. Dabei stehen beschleunigte Genehmigungsverfahren, Rechtssicherheit bei Wasserentnahmen und die enge

Zusammenarbeit mit Wirtschaftsakteuren im Fokus, um eine nachhaltige Ressourcennutzung zu gewährleisten.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [\[alle RV hierzu\]](#)

53. **Strategische Einbindung in die nationale Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in Krisensituationen**

Beschreibung:

Strategische Verankerung der Trinkwasserversorgung als Handlungsfeld innerhalb der Nationalen Resilienzstrategie. Im Mittelpunkt steht die langfristige Sicherstellung einer zuverlässigen öffentlichen Trinkwasserversorgung mit Mineralwasser unter den Bedingungen des Klimawandels, zunehmender Extremwetterereignisse sowie wachsender hybrider und sicherheitspolitischer Risiken.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [\[alle RV hierzu\]](#)

54. **Informationspflichten bei loser Ware**

Beschreibung:

Informationspflichten bei loser Ware: Regelungen zur Angabe von Allergenen (§ 4 LMIDV) und Zusatzstoffen wie Oberflächenbehandlungsmitteln (§ 5 LMZDV) beim Verkauf ohne Umhüllung oder bei loser Abgabe.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [\[alle RV hierzu\]](#)

55. **Vermarktungsnormen für Mischungen**

Beschreibung:

Vermarktungsnormen für Mischungen: Umsetzung der EU-Vorgaben für die Kennzeichnung von Obst- und Gemüsemischungen und deren Ursprungsländer (EU/Nicht-EU) gemäß VO (EU) 2023/2429.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [\[alle RV hierzu\]](#)

56. **Gewichtsangaben bei Rettertüten**

Beschreibung:

Gewichtsangaben: Spezifische Anforderungen an die Kennzeichnung des Nenngewichts bei offenen Verkaufspackungen (§ 17 FPackV).

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [\[alle RV hierzu\]](#)

57. **Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie**

Beschreibung:

Vorschläge zu einer bürokratiearmen und praxisgerechten Umsetzung der neuen Vorgaben der EU- Entgelttransparenz-RL; Erhaltung der bewährten Grundprinzipien der deutschen Arbeits- und Tarifordnung, keine nationalen Verschärfungen über die Vorgaben der Richtlinie hinaus, Beibehaltung der Angemessenheitsvermutung für tarifvertragliche Entgeltsysteme, keine gesetzliche Festlegung auf bestimmte Arbeitsbewertungsverfahren, Vereinfachung bei Informations- und Offenlegungsanforderungen.

Betroffenes geltendes Recht:

EntgTranspG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (46)

1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags werden die Aquila Group und ihre Unternehmen auch bei der Vernetzung mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft begleitet.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Erneuerbare Energien, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Aquila Capital Holding GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. Dr. Nils aus dem Moore

2. Tyson Barker

2. Auftrag

Die Interessensvertretung fokussierte sich auf die inhaltliche Herausarbeitung wesentlicher Problemstellungen im Zuge der Einführung einer Krankenhausreform und deren Auswirkung auf eine stabile Gesundheitsversorgung in Deutschland.

Interessenbereiche: Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Sana Kliniken AG

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Rolf Kleine**

2. **Dr. Roland Philippi**

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

3. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird GROPYUS auch bei der Identifizierung und dem Mapping politischer Stakeholder sowie die Vernetzung mit Akteuren aus Politik und Zivilgesellschaft begleitet. Darüber hinaus unterstützen wir GROPYUS bei der Entwicklung und Begleitung politischer Positionen, um die Interessen und Ziele des Unternehmens wirkungsvoll zu vertreten.

Interessenbereiche: Bauwesen und Bauwirtschaft, Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. GROPYUS

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Mariami Dzidziguri**

2. **Dr. Nils aus dem Moore**

3. **Dr. Beate Kummer**

4. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags von L'Oréal konzentriert sich die Interessenvertretung auf die inhaltliche Aufbereitung und das Monitoring der regulatorischen Entwicklungen in den für das Unternehmen relevanten Themenfeldern. Daneben unterstützen wir bei der Umsetzung der EU-Chemikalien-, Wasser-, Abwasser-, Umweltpolitik.

Interessenbereiche: Handel und Dienstleistungen, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Umwelt"

Konkrete Regelungsvorhaben: Umsetzung der kommunalen Abwasserrichtlinie (EU)

Auftraggeber/-innen (1):

1. L'Oreal Deutschland GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Dr. Beate Kummer**

5. **Auftrag**

Die Interessenvertretung im Rahmen des Auftrags des Verbandes der Privaten Bausparkassen konzentriert sich auf die Platzierung der unternehmerischen Narrative im politischen Raum und gegenüber den relevanten Stakeholdern. Dies umfasst die Ansprache relevanter politischer Stakeholder sowie das Monitoring politischer Themen, die für den Verband von übergeordneter Bedeutung sind.

Interessenbereiche: Bank- und Finanzwesen, Bauwesen und Bauwirtschaft, Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Verband der Privaten Bausparkassen e.V.

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Dr. Jens Zimmermann**

Tätigkeit bis 03/25:
Mitglied des Deutschen Bundestages

2. **Rolf Kleine**

6. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung wird Amundi Deutschland und seine Vertreter auch bei der Vernetzung mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft begleitet.

Interessenbereiche: Bank- und Finanzwesen, Rente/Alterssicherung

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Amundi Deutschland GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Dr. Jens Zimmermann**
Tätigkeit bis 03/25:
Mitglied des Deutschen Bundestages

7. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird die Aleph Alpha GmbH bei politischen Dialogformaten und kommunikativen Anlässen unterstützt, um ihre Kernbotschaften und Positionen zu Entwicklung, Einsatz und öffentlicher Beschaffung von KI-Systemen sowie zu regulatorischen und ordnungspolitischen Rahmenbedingungen und zur digitalen sowie technologischen Souveränität Deutschlands und Europas sichtbar zu platzieren. Ziel ist es, die praxisnahen Perspektiven eines deutschen KI-Modellentwicklers in politische Entscheidungsprozesse einzubringen und eine praxistaugliche sowie innovationsfreundliche Ausgestaltung regulatorischer Rahmenbedingungen zu unterstützen. In diesem Zusammenhang wird auch die systematische Vernetzung mit Akteuren aus Bundesregierung und Bundestag sowie aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft begleitet.

Interessenbereiche: Digitalisierung, E-Commerce, Internetpolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Aleph Alpha GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Matthias Zeller**

Funktion: Managing Director

8. **Auftrag**

Fortlaufende Entwicklung einer politischen Positionierung gegenüber deutschen Stakeholdern sowie Unterstützung bei der gezielten Ansprache dieser. Strategieentwicklung und Formulierung von Botschaften.

Interessenbereiche: Außenwirtschaft, E-Commerce, EU-Binnenmarkt, EU-Gesetzgebung, Extremismusbekämpfung, Handel und Dienstleistungen, Industriepolitik, Kleine und mittlere Unternehmen, Kriminalitätsbekämpfung, Kultur, Lebensmittelsicherheit, Lebens- und Genussmittelindustrie, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU, Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union", Sonstiges im Bereich "Gesundheit", Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik", Sonstiges im Bereich "Umwelt", Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Terrorismusbekämpfung, Verbraucherschutz, Werbung, Wettbewerbsrecht, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Philip Morris GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (3):

1. **Jada Henkel**
2. **Katharina von Borcke**
3. **Emil Graeber**
Funktion: Managing Director

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Joschka Fischer & Company GmbH**

9. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags für die NeXtWind Management GmbH werden in den relevanten Bereichen auch Informationsgespräche mit verantwortlichen Personen in den zuständigen Bundesministerien oder mit Mitgliedern des Bundestages geführt.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Energienetze, Erneuerbare Energien, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. NeXtWind Management GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. Dr. Nils aus dem Moore
2. Yvonne Mäntele

10. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags von Copenhagen Infrastructure Partners P/S werden regulatorische Entwicklungen insbesondere rund um Investitionen in die Energieinfrastruktur kontinuierlich beobachtet, relevante politische Stakeholder und andere Akteure identifiziert sowie die Vernetzung mit wichtigen Akteuren begleitet.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Energienetze, Erneuerbare Energien, Klimaschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Copenhagen Infrastructure Partners P/S

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. Dr. Nils aus dem Moore

11. **Auftrag**

Durch ein gezieltes Monitoring der regulatorischen Entwicklungen, die Identifikation und den Austausch mit wichtigen Akteuren aus Politik, Behörden und Energiewirtschaft im Rahmen des Auftrags der NTT Global Data Centers EMEA GmbH soll das Narrativ rund um die Bedeutung von Rechenzentren für den Wirtschaftsstandort Deutschland platziert und die Rahmenbedingungen rund um Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Cybersicherheit für die Ansiedlung von Rechenzentren nachhaltig etabliert werden.

Interessenbereiche: Digitalisierung, Energienetze, Immissionsschutz, Kommunikations- und Informationstechnik, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. NTT Global Data Centers EMEA GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Dr. Nils aus dem Moore**

2. **Yvonne Mäntele**

3. **Dr. Roland Philippi**

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

12. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird die Initiative deutsche Infrastruktur e.V. (IDI) dabei unterstützt, ihre Interessen strategisch in die politische Diskussion einzubringen und ihre öffentliche Sichtbarkeit zu erhöhen. Dies umfasst die gezielte Ansprache politischer Entscheidungsträger sowie die mediale Positionierung der IDI und ihrer Akteure. Zudem wird die Planung und Umsetzung einer führenden Infrastrukturkonferenz begleitet, um den fachlichen Austausch zu fördern und die Vernetzung mit relevanten Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft zu stärken.

Interessenbereiche: Energienetze, Erneuerbare Energien, Verkehrsinfrastruktur

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. IDI - Initiative deutsche Infrastruktur e.V.

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. Dr. Nils aus dem Moore

13. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird die IFAT Munich wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft begleitet, um die Kernbotschaften und Themen der Messe in Deutschland stärker zu platzieren und die Rolle der IFAT als Weltleitmesse für Umwelttechnologie, aber auch die zentrale Bedeutung der Kreislaufwirtschaft in der Öffentlichkeit zu schärfen

Interessenbereiche: Artenschutz/Biodiversität, Erneuerbare Energien, Handel und Dienstleistungen, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Messe München GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Anatoliy Goldyrev**
2. **Matthias Zeller**
Funktion: Managing Director

14. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Digitalisierung, E-Commerce, Land- und Forstwirtschaft, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Verkehr", Arbeitsrecht/Arbeitsbedingung

Konkrete Regelungsvorhaben: Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung, Vorzeitige Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG, Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von

Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Änderung zum TierHaltKennzG: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Erhöhung der Praktikabilität mögl. Downgrades und Stärkung der Landwirtschaft, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

- 1. Matthias Zeller**
Funktion: Managing Director
- 2. Emil Graeber**
Funktion: Managing Director

15. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Lidl Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Arbeitsrecht/Arbeitsbedingung

Konkrete Regelungsvorhaben: Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung,

Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Digitalisierbarkeit steuerlicher Prozesse, Steuerbescheide in digitaler Form, KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Informationspflichten bei loser Ware, Vermarktungsnormen für Mischungen, Gewichtsangaben bei Rettertüten, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

- 1. Matthias Zeller**
Funktion: Managing Director
- 2. Emil Graeber**
Funktion: Managing Director

16. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Lidl Immobilien Dienstleistung GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Ländlicher Raum, Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Stadtentwicklung, Arbeitsrecht/Arbeitsbedingung

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. Katharina von Borcke

2. Emil Graeber

Funktion: Managing Director

17. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Kaufland Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Energienetze, Erneuerbare Energien, Integration, Land- und Forstwirtschaft, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Sonstiges im Bereich "Verkehr", Arbeitsrecht/Arbeitsbedingung

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderungsgesetz zum Tierhaltungskennzeichnungsgesetz: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung, Vorzeitige Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG, Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der

Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, KinderlebensmittelWG; Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. Matthias Zeller

Funktion: Managing Director

2. Emil Graeber

Funktion: Managing Director

18. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die PreZero Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Integration, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"

Konkrete Regelungsvorhaben: Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an

die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. Dr. Beate Kummer

2. Heike Bär

3. Emil Graeber

Funktion: Managing Director

4. Dr. Roland Philippi

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

19. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Produktion Stiftung & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Energienetze, Erneuerbare Energien, Integration, Lebensmittelsicherheit, Lebens- und Genussmittelindustrie, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"

Konkrete Regelungsvorhaben: Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten

Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Sicherung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von Mineralwasser und anderen Lebensmitteln, Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und nachhaltigen Trinkwasserversorgung, Strategische Einbindung in die nationale Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in Krisensituationen, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Topsy Rödler**
2. **Dr. Beate Kummer**
3. **Emil Graeber**
Funktion: Managing Director

20. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Digits IT KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche /Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, Handel und Dienstleistungen, Integration, Kommunikations- und Informationstechnik, Migration, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben

Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen VerwaltungscLOUD Strategie (DVS), Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Matthias Zeller**

Funktion: Managing Director

2. **Dr. Roland Philippi**

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

21. **Auftrag**

Fortlaufende Entwicklung einer politischen Positionierung gegenüber deutschen Stakeholdern sowie Unterstützung bei der gezielten Ansprache dieser. Strategieentwicklung und Formulierung von Botschaften.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Artenschutz/Biodiversität, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Handel und Dienstleistungen, Immissionsschutz, Industriepolitik, Internationale Beziehungen, Klimaschutz, Luft- und Raumfahrt, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Personenverkehr, Schienenverkehr, Schifffahrt, Straßenverkehr, Tourismus, Verbraucherschutz, Verkehrsinfrastruktur, Verkehrspolitik, Wettbewerbsrecht, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Umsetzung der EU-Pauschalreiserichtlinie, Integration der Kreuzfahrt in die Nationale Tourismusstrategie der Bundesregierung, Integration der Kreuzfahrt in die Nationalen Hafenstrategie der Bundesregierung für die See- und Binnenhäfen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **AIDA Cruises German Branch of Costa Crociere S.p.A.**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
100.001 bis 150.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (2):

1. **Jada Henkel**
2. **Emil Graeber**
Funktion: Managing Director

Unterauftragnehmer/-innen (1):

1. **Joschka Fischer & Company GmbH**

22. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung wird die Schwarz Digits KG bei der strategischen Ausrichtung, Etablierung und Positionierung des digitalen Ökosystems im deutschen Digitalisierungsmarkt unterstützt. Die kommunikative Ausrichtung umfasst die Forcierung der medialen Vernetzung und Präsenz, um die Kernbotschaften und Narrative des Unternehmens als Impulsgeber für die digitale Souveränität Deutschlands zu stärken und damit die Unternehmensziele wirkungsvoll zu vertreten.

Interessenbereiche: Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, E-Commerce, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Integration, Internetpolitik, Kommunikations- und Informationstechnik, Migration, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscld Strategie (DVS), Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG, Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland, Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im Energiewirtschaftsrecht, Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets, Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):**Betraute Personen (3):**

1. **Miles Lindsay**

2. **Matthias Zeller**

Funktion: Managing Director

3. **Dr. Roland Philippi**

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

23. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Corporate Solutions KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt.

Interessenbereiche: Arbeitslosenversicherung, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Cybersicherheit, Digitalisierung, Energienetze, Erneuerbare Energien, Handel und Dienstleistungen, Integration, Krankenversicherung, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Pflegeversicherung, Rente/Alterssicherung, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Praxisnahe Umsetzung des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Christ Capital GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Matthias Zeller**

Funktion: Managing Director

2. **Emil Graeber**

Funktion: Managing Director

24. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Schwarz Corporate Affairs GmbH & Co. KG werden relevante Themen im politischen Bereich kontinuierlich beobachtet und aufbereitet. Darüber hinaus werden inhaltliche Briefings zu Sachthemen und Personenbriefings für politische Gespräche/Termine u.a. mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der

Bundesregierung sowie Vertretern verschiedener Bundesministerien erstellt. Die Themenschwerpunkte der Interessensvertretung fokussieren sich auf die folgenden Themen: Agrar und Ernährung, Umwelt und Kreislaufwirtschaft, Energie und Klima, Arbeit und Soziales, Bauen und Stadtentwicklung, Unternehmerische Verantwortung und Lieferketten sowie Digitalisierung.

Interessenbereiche: Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen, Ausländer- und Aufenthaltsrecht, Bauwesen und Bauwirtschaft, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, E-Commerce, Energienetze, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Integration, Internetpolitik, Kommunikations- und Informationstechnik, Ländlicher Raum, Land- und Forstwirtschaft, Migration, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Sonstiges im Bereich "Energie", Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung", Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Sonstiges im Bereich "Verkehr", Stadtentwicklung

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderungsgesetz zum Tierhaltungskennzeichnungsgesetz: Ausweitung auf weitere Vertriebskanäle, Finanzierung Transformation Tierhaltung: Plädoyer für nachhaltige öffentliche Finanzierung, AgrarOLkG: Beibehaltung in der jetzigen Fassung, Vorzeitige Umsetzung Art. 14 des Europäischen Gebäudeeffizienzgesetzes ins GEIG, Änderung EU-RL 2014/31/EU (i.R. BEG IV): eBon ermöglichen, auch bei Wiegevorgang Obst und Gemüse, Verankerung einer positiven ökol. Lenkungswirkung bei möglicher Umlage der EU-Plastikabgabe in DE, Schaffung eines Fondsmodells zur Weiterentwicklung des §21 VerpackG, Anerkennung von ökol. optimierten Getränkeverpackungen und Umsetzung von Pooling-Option aus EU-PPWR, Verhältnismäßige und praxistaugliche Rücknahme-/Informationspflichten bei Elektroaltgeräten, Verhältnismäßige und praxistaugliche Anpassung des Batterierechts an die EU-Batterieverordnung, Verhältnismäßige und bürokratiearme Weiterentwicklung der Gewerbeabfallverordnung, Optimierung Sammlung, Sortierung & Verwertung Alttextilien sowie Umgang mit (Ultra-)Fast-Fashion durch Einführung erweiterter Herstellerverantwortung, Änderung in der BauNVO hinsichtlich Steuerung des Lebensmitteleinzelhandels, Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Praxisnahe Lösungen bei der nationalen Umsetzung der EUDR und Verschiebung um 12 Monate, Anpassung der Fütterungsvorschriften für die Black Soldier Fly, Etablierung einer verpflichtenden einheitlichen Nachhaltigkeitskennzeichnung für Lebensmittel, Ermöglichung mehrgleisiger Kennzeichnung von Mineralwasser bei klarer Auslobung, Hinwirkung auf eine beschleunigte Zulassung von Smart Proteins, Wettbewerb auf Online-Plattformen fair gestalten, Beschleunigung von Netzanschlüssen, Mitgestaltung der sekundären und delegierten Rechtsakte der EU-Verpackungsverordnung (PPWR), Mitgestaltung der Umsetzung der EU-Verpackungsverordnung (PPWR) in nationales Recht, KinderlebensmittelWG: Grds. Unterstützung Ziel Regulierungsvorhabens; Plädoyer f. andere Instrumente, Flexibilisierung der gesetzlichen Arbeitszeit im Rahmen des EU-Rechts, Verbesserte Rahmenbedingungen für schnellere bauliche Anpassungsmaßnahmen an ökologische und gesellschaftliche Veränderungen, Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Begleitung des Gesetzes zur Umsetzung der EU NIS2 Richtlinie und zur Stärkung der Cybersicherheit - NIS2UmsuCG, Begleitung der nationalen Umsetzung des EU AI Acts in Deutschland,

Schaffung von Rechtssicherheit für die Besonderheiten einer Kundenanlage im
Energiewirtschaftsrecht, Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets,
Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz,
Fortentwicklung der Industrienetzentgelte im Elektrizitätsbereich, Praxisnahe Umsetzung
des CSRD-Gesetzesentwurfes mit Blick auf bilanzrechtliche Fragen, Sicherung der
Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten durch verbindliche Festlegung zur Bevorratung von
Mineralwasser und anderen Lebensmitteln, Anerkennung von Mineralbrunnen als wichtige
komplementäre Ergänzung zur staatlichen Trinkwassernotversorgung, Strategische
Einbindung in die nationale Wasserstrategie zur Sicherstellung einer resilienten und
nachhaltigen Trinkwasserversorgung, Strategische Einbindung in die nationale
Resilienzstrategie zur Sicherstellung resilienter u. nachhaltiger Trinkwasserversorgung in
Krisensituationen, Informationspflichten bei loser Ware, Vermarktungsnormen für
Mischungen, Gewichtsangaben bei Rettertüten, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-
Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (7):

Betraute Personen (7):

1. Dr. Beate Kummer

2. Yvonne Mäntele

3. Heike Bär

4. Katharina von Borcke

5. Miles Lindsay

6. Emil Graeber

Funktion: Managing Director

7. Dr. Roland Philippi

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)

oder dessen Geschäftsbereich

25. Auftrag

Im Rahmen der Interessenvertretung für die Rio Tinto GmbH erfolgt die fortlaufende Entwicklung einer politischen Positionierung ggü. deutschen Stakeholdern sowie Unterstützung bei der gezielten Ansprache dieser. Strategieentwicklung und Formulierung von Botschaften.

Interessenbereiche: Außenpolitik, Außenwirtschaft, Automobilwirtschaft, Erneuerbare Energien, Handel und Dienstleistungen, Industriepolitik, Internationale Beziehungen, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Joschka Fischer & Company GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Jonathan Ostertag**
Tätigkeit bis 02/25:
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
2. **Sarah Wrede**

26. **Auftrag**

Zum Zwecke der Interessenvertretung für die Doctolib GmbH werden Gespräche mit Vertretern der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt zur Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit von großer Bedeutung sind. Dabei geht es unter anderem um den Mehrwert von Patienten Anwendungen bei der Digitalisierung des Gesundheitssystems, Anwendungen der Telematikinfrastruktur, die Versorgungssituation in Deutschland und um die Entlastung von Fachkräften im Gesundheitswesen.

Interessenbereiche: Digitalisierung, Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Gesundheit"

Konkrete Regelungsvorhaben: Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen (GeDIG), Gesetz zur Reform der Notfallversorgung

Auftraggeber/-innen (1):

1. Joschka Fischer & Company GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Sharon Bofinger**

2. **Rolf Kleine**

3. **Emil Graeber**

Funktion: Managing Director

27. **Auftrag**

Die Anglo American Services UK Ltd. wird zu Fragen der strategischen Positionierung im Kontext rohstoffpolitischer Entwicklungen beraten. Der Auftrag umfasst die Analyse politischer und regulatorischer Rahmenbedingungen sowie die Entwicklung von Ansätzen zur Kommunikation gegenüber politischen Entscheidungsträgern und relevanten gesellschaftlichen Gruppen. Ziel ist es, den Stakeholderdialog zu stärken und zur informierten Meinungsbildung im Bereich der Rohstoffpolitik beizutragen.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Außenpolitik, Außenwirtschaft, Erneuerbare Energien, Industriepolitik, Internationale Beziehungen, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Joschka Fischer & Company GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Jonathan Ostertag**

Tätigkeit bis 02/25:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. **Sarah Wrede**

28. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird ACCUREC Recycling insbesondere bei kommunikativen Anlässen unterstützt, um die Kernbotschaften und Themen des Unternehmens in Deutschland stärker zu platzieren und die Rolle des Unternehmens als relevanter Akteur im Bereich des Batterierecyclings in der Öffentlichkeit zu schärfen. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft begleitet.

Interessenbereiche: EU-Gesetzgebung, Industriepolitik, Kleine und mittlere Unternehmen, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union", Sonstiges im Bereich "Umwelt", Sonstiges im Bereich "Verkehr", Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Interessenvertretung mittelständischer Batterie-Recyclingunternehmen bei Ausarbeitung des Regelungsentwurfes

Auftraggeber/-innen (1):

1. ACCUREC-Recycling GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Dr. Beate Kummer**

29. **Auftrag**

Zum Zweck der politischen Interessenvertretung unterstützen wir die Vonovia SE dabei, Gespräche mit Bundesministerien sowie Mitgliedern des Deutschen Bundestags zu führen und Netzwerkveranstaltungen zu besuchen. Ziel des Mandats ist es, den Stakeholderdialog zu stärken. Unterstützend tätig sind wir zudem bei der Erstellung von Argumentations- und Positionspapieren zu den Themenschwerpunkten Bauen, Wohnen sowie Schaffung und Erhaltung von bezahlbarem Wohnraum.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Bauwesen und Bauwirtschaft, Energienetze, Erneuerbare Energien, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Wohnen

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Vonovia SE

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Katharina von Borcke**

2. **Emil Graeber**

Funktion: Managing Director

30. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird die Dürr AG bei politischen Dialogformaten und kommunikativen Anlässen unterstützt, um ihre Kernbotschaften und Positionen zu innovativen Produktionstechnologien, regulatorischen Rahmenbedingungen sowie zur strategischen Souveränität und sicherheitspolitischen Resilienz der Industrie in Deutschland sichtbar zu platzieren. Ziel ist es, praxisnahe Perspektiven der Wirtschaft in die politischen Entscheidungsprozesse einzubringen und die praxistaugliche Ausgestaltung von

Regulierung zu stärken. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Bundesregierung und Bundestag sowie aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft systematisch begleitet.

Interessenbereiche: Automobilwirtschaft, Industriepolitik, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Dürr Aktiengesellschaft

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. Alexander Reinhardt

31. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird planqc bei der Identifizierung und dem Mapping politischer Stakeholder sowie die Vernetzung mit Akteuren aus Politik und Zivilgesellschaft begleitet. Darüber hinaus unterstützen wir planqc bei der Entwicklung und Begleitung politischer Positionen, um die Interessen und Ziele des Unternehmens wirkungsvoll zu vertreten.

Interessenbereiche: Außenpolitik, Außenwirtschaft, EU-Gesetzgebung, Internationale Beziehungen, Kleine und mittlere Unternehmen, Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union", Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. PlanQC GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. Miles Lindsay

2. Anatoliy Goldyrev

3. Marco Achinger

Tätigkeit bis 03/25:
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

4. **Dr. Roland Philippi**

Tätigkeit bis 11/24:
Staatssekretär
im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

32. **Auftrag**

Strategische und operative Unterstützung des Mandanten MAN Truck & Bus SE, Briefings, laufende Beratung, Erstellung schriftlicher Briefings und Dokumente, Vorbereitung und Unterstützung im Vorfeld der Ansprache von VertreterInnen aus dem Deutschen Bundestag.

Interessenbereiche: Automobilwirtschaft, Energienetze, Erneuerbare Energien, Güterverkehr, Handel und Dienstleistungen, Kleine und mittlere Unternehmen, Klimaschutz, Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Stadtentwicklung, Straßenverkehr, Verkehrsinfrastruktur, Verkehrspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Joschka Fischer & Company GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Sarah Wrede**

33. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird DYNO dabei unterstützt, seine Interessen strategisch in die politische Diskussion einzubringen und seine öffentliche Sichtbarkeit zu erhöhen. Dies umfasst die gezielte Ansprache politischer Entscheidungsträger sowie die mediale Positionierung der DYNOs und seiner Akteure. Konkrete Gesetzesvorhaben werden kontinuierlich verfolgt und aufbereitet sowie Veranstaltungen organisiert.

Interessenbereiche: Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen, Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung", Versicherungswesen

Konkrete Regelungsvorhaben: Betriebsrentenstärkungsgesetz II

Auftraggeber/-innen (1):

1. DYNO GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Anatoliy Goldyrev**

34. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags werden für die Bayer AG zum Zwecke der Interessenvertretung Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt zur Erläuterung einer Vielzahl von Themenfeldern, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit, auch im Hinblick auf die Situation der Beschäftigten des Unternehmens, von Bedeutung sind. Dabei geht es um gesundheits- und agrarpolitischen Themen Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Lage zu geben.

Im Zuge dessen werden auch parlamentarische Formate durchgeführt, zu denen Regierungsmitglieder, Abgeordnete sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ministerien eingeladen werden.

Interessenbereiche: Gesundheitsversorgung, Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Joschka Fischer & Company GmbH**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Sharon Bofinger**

2. **Marco Achinger**

Tätigkeit bis 03/25:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

3. **Dr. Roland Philippi**

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

35. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird die 4Teen4 Pharmaceuticals GmbH bei der Interessenvertretung gegenüber Bundestag und Bundesregierung unterstützt, um Themen innovativer Schocktherapien stärker im politischen Raum zu platzieren und die Rolle des Unternehmens in Notfall- und Intensivmedizin sowie im Kontext von Verteidigung und Zivilschutz zu stärken.

Dies umfasst die Kommunikation zentraler Botschaften zur Entwicklung eines neuartigen Medikaments zur Behandlung kardiogener und septischer Schockzustände sowie weiterer schockbedingter Krankheitsbilder, etwa infolge von Multitrauma oder Verbrennungen. Ziel ist es, Potenziale innovativer Schocktherapien sichtbar zu machen und ihre Bedeutung für die medizinische Versorgung in Krisenlagen hervorzuheben.

Der Auftrag beinhaltet außerdem die Vernetzung mit relevanten Akteuren aus Politik, Ministerien, Behörden, Fachverbänden und Wissenschaft sowie die Analyse politischer Rahmenbedingungen und die Unterstützung bei Stellungnahmen.

Interessenbereiche: Arzneimittel, Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Gesundheitsversorgung, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. 4TEEN4 Pharmaceuticals GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Sharon Bofinger**
2. **Matthias Zeller**
Funktion: Managing Director
3. **Marco Achinger**
Tätigkeit bis 03/25:
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
4. **Dr. Roland Philippi**
Tätigkeit bis 11/24:
Staatssekretär
im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

36. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags Integral insbesondere bei kommunikativen Anlässen unterstützt, um die Kernbotschaften und Themen des Start-ups vor parlamentarischen Stakeholdern und

in Deutschland allgemein stärker zu platzieren und die Rolle des Unternehmens als relevanter Akteur im Bereich der digitalen Steuerverwaltung in der Öffentlichkeit zu schärfen. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft begleitet.

Interessenbereiche: Bank- und Finanzwesen, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben, Öffentliches Recht

Konkrete Regelungsvorhaben: Änderung des Steuerberatungsgesetzes

Auftraggeber/-innen (1):

1. Integral Services GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Dr. Jens Zimmermann**

Tätigkeit bis 03/25:

Mitglied des Deutschen Bundestages

37. **Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird Codesphere insbesondere bei kommunikativen Anlässen unterstützt, um die Kernbotschaften und Themen des Unternehmens stärker zu platzieren und die Rolle des Unternehmens als relevanter Akteur im Bereich Cloud in der Öffentlichkeit zu schärfen. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft begleitet.

Interessenbereiche: Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, Internetpolitik, Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung

Konkrete Regelungsvorhaben: Umsetzung des Cloud Sovereignty Framework Version 1.2.1 aus Oct. 2025 in lokales Recht

Auftraggeber/-innen (1):

1. Codesphere

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:

50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Tyson Barker**

38. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird die Destinus GmbH bei politischen Dialogformaten und kommunikativen Anlässen unterstützt, um ihre Kernbotschaften und Positionen zu innovativen Produktionstechnologien, regulatorischen Rahmenbedingungen sowie zur strategischen Souveränität und sicherheitspolitischen Resilienz Deutschlands und Europas sichtbar zu platzieren. Ziel ist es, praxisnahe Perspektiven der Defence-Industrie in die politischen Entscheidungsprozesse einzubringen und die praxistaugliche Ausgestaltung von Regulierung zu stärken. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Bundesregierung und Bundestag sowie aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft systematisch begleitet.

Interessenbereiche: Bundeswehrangelegenheiten, Luft- und Raumfahrt, Rüstungsangelegenheiten, Sonstiges im Bereich "Verteidigung", Verteidigungspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Destinus GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Alexander Reinhardt**

39. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird die Helsing Germany GmbH bei politischen Dialogformaten und kommunikativen Anlässen unterstützt, um ihre Kernbotschaften und Positionen zu innovativen Produktionstechnologien, regulatorischen Rahmenbedingungen sowie zur strategischen Souveränität und sicherheitspolitischen Resilienz Deutschlands und Europas sichtbar zu platzieren. Ziel ist es, praxisnahe Perspektiven der Defence-Industrie in die politischen Entscheidungsprozesse einzubringen und die praxistaugliche Ausgestaltung von Regulierung zu stärken. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Bundesregierung und Bundestag sowie aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft systematisch begleitet.

Interessenbereiche: Industriepolitik, Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Verteidigungspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Helsing Germany GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. Alexander Reinhardt

40. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird die constellr GmbH bei politischen Dialogformaten und kommunikativen Anlässen unterstützt, um ihre Kernbotschaften und Positionen zu innovativen Produktionstechnologien, regulatorischen Rahmenbedingungen sowie zur strategischen Souveränität und sicherheitspolitischen Resilienz Deutschlands und Europas sichtbar zu platzieren. Ziel ist es, praxisnahe Perspektiven der Defence-Industrie in die politischen Entscheidungsprozesse einzubringen und die praxistaugliche Ausgestaltung von Regulierung zu stärken. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Bundesregierung und Bundestag sowie aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft systematisch begleitet.

Interessenbereiche: Industriepolitik, Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Verkehrspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. constellr GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. Alexander Reinhardt

41. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird Polarise insbesondere bei kommunikativen Anlässen unterstützt, um die Kernbotschaften und Themen des Unternehmens stärker zu platzieren und die Rolle des Unternehmens als relevanter Akteur im Rechenzentrum in der Öffentlichkeit zu schärfen. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft begleitet.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Industriepolitik, Kommunikations- und Informationstechnik, Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Wissenschaft, Forschung und Technologie

Konkrete Regelungsvorhaben: Überarbeitung des EnEfG, Neuordnung des Netzanschlussverfahren

Auftraggeber/-innen (1):

1. Polarise Holding GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
50.001 bis 100.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Tyson Barker**

42. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags wird die CSGM a.s. bei politischen Dialogformaten und kommunikativen Anlässen unterstützt, um ihre Kernbotschaften und Positionen zu innovativen Produktionstechnologien, regulatorischen Rahmenbedingungen sowie zur strategischen Souveränität und sicherheitspolitischen Resilienz Deutschlands und Europas sichtbar zu platzieren. Ziel ist es, praxisnahe Perspektiven der Defence-Industrie in die politischen Entscheidungsprozesse einzubringen und die praxistaugliche Ausgestaltung von Regulierung zu stärken. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Bundesregierung und Bundestag sowie aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft systematisch begleitet.

Interessenbereiche: Außenwirtschaft, Verteidigungspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. **CSGM, a. s.**

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Alexander Reinhardt**

43. Auftrag

Im Rahmen ihres Auftrags wird die Ameria AG insbesondere bei kommunikativen Anlässen und Fragen der Positionierung unterstützt, um ihre Kernbotschaften und Positionen zu innovativen Produktionstechnologien, regulatorischen Rahmenbedingungen sowie zur strategischen Souveränität und sicherheitspolitischen Resilienz Deutschlands und Europas sichtbar zu platzieren. Ziel ist es, praxisnahe Perspektiven der Defence-Industrie in die politischen Entscheidungsprozesse einzubringen und die praxistaugliche Ausgestaltung von Regulierung zu stärken. In diesem Zusammenhang wird auch die Vernetzung mit Akteuren aus Bundesregierung und Bundestag sowie aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft systematisch begleitet.

Interessenbereiche: Industriepolitik, Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Verteidigungspolitik

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. AMERIA AG

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Alexander Reinhardt**

44. **Auftrag**

Beratung der Lx TM GmbH in Fragen der strategischen Positionierung im Kontext energiepolitischer Entwicklungen. Der Auftrag umfasst die laufende Analyse relevanter politischer und regulatorischer Rahmenbedingungen sowie die Entwicklung von Strategien, Botschaften und Maßnahmen zur zielgerichteten Kommunikation und Ansprache politischer Entscheidungsträger auf Bundes- und Landesebene.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Energienetze, Erneuerbare Energien, Industriepolitik, Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Joschka Fischer & Company GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (1):

Betraute Personen (1):

1. **Jonathan Ostertag**

Tätigkeit bis 02/25:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

45. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessensvertretung wird die Schwarz Digits Cloud GmbH & Co. KG gezielt in ihrer politischen Positionierung im Themenfeld Digitalisierung unterstützt. Im Fokus steht dabei die praxisorientierte Ausgestaltung und Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Kontext der Deutschen VerwaltungscLOUD-Strategie (DVS). Die kommunikative und inhaltliche Begleitung umfasst einen kontinuierlichen Dialog mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien. Ergänzt wird dies durch ausgewählte Veranstaltungsformate sowie die

Einbringung fundierter schriftlicher Stellungnahmen, um die unternehmensrelevanten Anliegen wirksam zu adressieren und strategisch zu platzieren.

Interessenbereiche: Allgemeine Energiepolitik, Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht /Arbeitsbedingungen, Cybersicherheit, Datenschutz und Informationssicherheit, Digitalisierung, Erneuerbare Energien, EU-Gesetzgebung, Kommunikations- und Informationstechnik, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Energie"

Konkrete Regelungsvorhaben: Praxisnahe Umsetzung des Multi-Cloud-Ansatzes im Rahmen der Deutschen Verwaltungscloud Strategie (DVS), Einführung digitaler Identitäten und Akzeptanz von EUDI-Wallets, Aufbau des Deutschland-Stacks, Praxisorientierte Anpassung des Energieeffizienzgesetz, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Matthias Zeller**

Funktion: Managing Director

2. **Dr. Roland Philippi**

Tätigkeit bis 11/24:

Staatssekretär

im Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
oder dessen Geschäftsbereich

46. **Auftrag**

Im Rahmen der Interessensvertretung wird die Schwarz Corporate HR Solutions GmbH & Co. KG gezielt in ihrer politischen Positionierung im Themenfeld Arbeitsrecht und Arbeitsbedingungen unterstützt. Im Fokus steht dabei die Weiterentwicklung und Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Integration ausländischer Fachkräfte. Die kommunikative und inhaltliche Begleitung umfasst einen kontinuierlichen Dialog mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages, der Bundesregierung sowie Vertreterinnen und Vertretern der Bundesministerien. Ergänzt wird dies durch ausgewählte Veranstaltungsformate sowie die Einbringung fundierter schriftlicher Stellungnahmen, um die unternehmensrelevanten Anliegen wirksam zu adressieren und strategisch zu platzieren.

Interessenbereiche: Arbeitsmarkt, Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen

Konkrete Regelungsvorhaben: Verbesserte Rahmenbedingungen bei der Integration ausländischer Fachkräfte, Umsetzung der EU Entgelttransparenz-Richtlinie

Auftraggeber/-innen (1):

1. Christ Capital GmbH

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/25 bis 12/25:
1 bis 50.000 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (2):

Betraute Personen (2):

1. **Matthias Zeller**
Funktion: Managing Director
2. **Emil Graeber**
Funktion: Managing Director

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Bilanz_GuV_CC.pdf